

A hand holding a topographic map in a mountainous landscape. The map is held in the foreground, showing detailed terrain features. The background consists of misty, mountainous peaks under a cloudy sky. A green banner is visible in the bottom left corner of the image area.

Pastorales Personal

# Fortbildung für das pastorale Personal

im Erzbistum Paderborn 2024/ 2025



ERZBISTUM  
PADERBORN

# INHALT

|  |    |
|--|----|
| Leerraum:Lehrraum.....   | 2  |
| Nicht das richtige dabei? .....  | 2  |
| Wir.lernen Plattform.....  | 2  |
| Traum sensible Seelsorge.....  | 3  |
| „Nicht an der Wirklichkeit vorbei“ ... und jetzt? .....                | 4  |
| Kompaktschulung Potenzialcoach.....                                    | 5  |
| Jesus Christus – Gott und Mensch.....                                  | 6  |
| navi4life.....   | 7  |
| „Charismatischer Katholizismus – das Zukunftsmodell der Kirche?“ ..... | 8  |
| Materialkoffer Pastorale Räume gemeinsam leiten.....                   | 9  |
| Plakate, Insta-Posts und Co. ....                                      | 10 |
| Befreit handeln .....  | 11 |
| Stimme im Fokus.....   | 12 |
| Frauen und Macht: Mutig, Achtsam, Charmant, Hartnäckig, Taktisch.....  | 13 |
| Krisen und Konflikte in den Pastoralen Räumen.....                     | 15 |
| „Aus dem Kopf, in den Körper, auf die Bühne!“ .....                    | 16 |
| „Perspektive Kita“ .....   | 17 |
| Organisatorisches .....  | 19 |
| Impressum .....  | 21 |

## Leerraum:Lehrraum

### Hier könnte Ihre Fortbildung stehen

Sie haben Interesse an einer Fortbildung, finden aber kein entsprechendes Angebot? Sie wissen, dass auch andere Personen daran Interesse hätten? Dann laden wir Sie – egal, ob allein, als Team oder mit anderen interessierten Kolleginnen und Kollegen – ein, mit uns gemeinsam diesen Leerraum in einen Lehrraum zu verwandeln.

Ihre Ansprechpartnerin: Karola Mikelsons

## Nicht das richtige dabei?

Sie möchten sich beruflich weiterentwickeln und finden nicht die richtige Fort- oder Weiterbildungsmaßnahme, die zu Ihren Zielen passt? Sie stehen vor einer beruflichen Herausforderung und suchen die passende Unterstützung? Sie fragen sich, was Sie als Person besonders auszeichnet und wo Ihre Potenziale und Lernfelder liegen? Sie möchten als Pastoralteam, in ihrer GeKo, im Weihejahrgang oder in einer Gruppe mit Gleichgesinnten eine Fortbildung organisieren?

Wir beraten Sie gerne!

Ihre Ansprechpartnerinnen: Karola Mikelsons, Henriette Weber

## Wir.lernen Plattform

Mit den Angeboten auf der wir.lernen Plattform haben Sie die Möglichkeit, jederzeit und kostenlos mit den E-Learnings aus verschiedenen Themenbereichen zu lernen, um Ihr Wissen aufzufrischen oder sich neue Themen zu erschließen. Seien Sie neugierig und klicken Sie sich doch direkt mal durch den Kurskatalog unter [www.wir-lernen.org](http://www.wir-lernen.org).

Sie haben noch keinen Zugang? Sie haben Fragen oder Anregungen oder möchten selbst Ihre Inhalte digital aufbereiten?

Melden Sie sich gerne unter [wir.lernen@erzbistum-paderborn.de](mailto:wir.lernen@erzbistum-paderborn.de).

# Traumasesensible Seelsorge



Dienstag, 1. Oktober 2024, 09.00 – 16.00 Uhr



Bildungs- und Tagungshaus Liborianum, Paderborn



**Dr. Dr. Michael Gmelch**, Priester und Therapeut für Psychotraumatologie und Psychotraumatherapie

Erst in der letzten Dekade hat das Thema „Trauma“ in Theologie und Seelsorge eine stärkere Aufmerksamkeit erfahren. Neu in den Blick wird auch die Anschlussfähigkeit an biblische Texte genommen, die vielfach von traumatischen Erlebnissen erzählen. Zum anderen geraten mehr und mehr traumatisierte Personen in das Blickfeld der Seelsorge, weil sie Machtmissbrauch in sozialen und kirchlichen Institutionen oder Gemeinden erlitten haben.

Die Fortbildung „Traumasensible Seelsorge“ sensibilisiert Seelsorgerinnen und Seelsorger für Trauma-Erfahrungen. Sie vermittelt ihnen Grundlagenwissen zu Trauma und Traumatisierung und zeigt Wege einer traumasensiblen Seelsorge und Begleitung auf. Sie kennzeichnet aber auch die Grenzen seelsorglichen Handelns und verweist auf den notwendigen Übergang zu einer spezifischen Traumafolgen-Psychotherapie.


Die Fortbildung wird vom Team Fortbildung pastorales Personal in Kooperation mit der Abteilung Pastoral in verschiedenen Lebensbereichen, dem Caritasverband für das Erzbistum Paderborn e.V. und dem Bildungs- und Tagungshaus Liborianum durchgeführt.

Gemeinde- und Pastoralreferentinnen und -referenten erhalten für die Teilnahme **0,5 CP**. Es können maximal 20 Personen an der Veranstaltung teilnehmen. Externen Teilnehmenden entstehen Kosten in Höhe von 75,00 Euro.


**Anmeldungen bitte bis zum 30. August 2024** (mit Fortbildungsantrag) per Mail an: [fortbildung-pastoral@erzbistum-paderborn.de](mailto:fortbildung-pastoral@erzbistum-paderborn.de)

# „Nicht an der Wirklichkeit vorbei“ ... und jetzt?

## Nachlese und Vertiefung zum Tag des pastoralen Personals 2024

 17. Oktober 2024, 09.00 – 12.00 Uhr

 Digital

 **Prof. Dr. Christoph Jacobs**, Theologische Fakultät Paderborn  
**Prof. Dr. Jan Loffeld**, Tilburg University, Utrecht

„Nicht an der Wirklichkeit vorbei... geistlich sein – christlich sein – gesendet sein“ – unter dieser Überschrift stand der Tag des pastoralen Personals am 6. Juni 2024 in Paderborn. Um an der Wirklichkeit nicht vorbeizulaufen, wurden in einem Realitätscheck personelle und finanzielle Ressourcen ausgelotet, ebenso die darin liegenden Chancen, damit Seelsorgerinnen und Seelsorger auch in Zukunft gut wirken können. In den Impulsen warfen Prof. Dr. Christoph Jacobs und Prof. Dr. Jan Loffeld einen Blick auf die theologische Seite der pastoralen Prozesse: Wie geht Seelsorge mit Menschen, denen Gott nicht (mehr) fehlt? Wie kann ihnen mit „brennendem Interesse“ begegnet werden?

Bei der Online-Nachlese mit den beiden Referenten soll es Raum für eine Auffrischung und Vertiefung geben. Welche Fragen stellen sich nach dem Tag des pastoralen Personals? Ergeben sich Konsequenzen für die eigene Arbeit vor Ort? Wo liegen Grenzen, wo Gestaltungsmöglichkeiten?

Diese Online-Veranstaltung wird von der Fortbildung pastorales Personal organisiert und richtet sich an alle Teilnehmenden vom Tag des pastoralen Personals 2024 sowie an alle am Thema interessierten pastoralen Mitarbeitenden im Erzbistum Paderborn.

Den Teilnehmenden wird im Vorfeld der Link für den Videokonferenzraum per Mail zugeschickt.

Gemeinde- und Pastoralreferentinnen und -referenten erhalten für die Teilnahme **0,3 CP**.

**Anmeldungen bitte bis zum 02. Oktober 2024** per Mail an: [fortbildung-pastoral@erzbistum-paderborn.de](mailto:fortbildung-pastoral@erzbistum-paderborn.de)

# Kompaktschulung Potenzialcoach

## „Mein Potenzial und Gottes Plan“



25. – 26. Oktober 2024

Freitag: 9.00 - 18.00 Uhr

Samstag: 9.00 - 16.00 Uhr



Bildungs- und Tagungshaus Liborianum, Paderborn



**Dorothee Holzapfel**, kefb Südwestfalen; **Kathrin Speckenheuer**, EGV, Abteilung  
Glauben im Dialog

Eine Aufgabe bereitet uns dann Freude, wenn wir mit Lust bei der Sache sind und unsere Fähigkeiten und Talente gefordert sind. Wir dürfen darauf vertrauen, dass Gott uns mit diesen Fähigkeiten und Talenten ausgestattet hat, damit wir genau diese Freude im Beruf und im Engagement erleben können. Im Alltag tun wir natürlich auch Dinge aus Pflichtgefühl und manchmal geht das Gespür für das eigene Potenzial fast ganz verloren.

Im Rahmen dieses Kurses nehmen Sie Ihr Potenzial anhand der FRISCHZELLE bewusst in den Blick. Die FRISCHZELLE ist ein Tool zur Potentialentfaltung, ein prall gefüllter Kühlschrank, der auf spielerische und kreative Weise die Entdeckung der eigenen Talente ermöglicht. Am ersten Kurstag lernen Sie die FRISCHZELLE kennen. Sie erfahren, welche Theorie und Theologie hinter dem Konzept stehen und probieren in praktischen Übungen die Arbeit mit der FRISCHZELLE selbst aus. Am Ende des Tages können erste Ideen zur Entfaltung Ihres (wieder)entdeckten Potentials entstanden sein!

Am zweiten Kurstag setzen Sie Ihre „Frischzellenkur“ fort. Sie nehmen Ihr Arbeitsfeld oder Ihr Engagement in den Blick und entwickeln Ideen für Aktionen und Projekte, bei denen Ihre Talente und Fähigkeiten gefragt sind. Darüber hinaus erhalten Sie Anregungen, die eigenen Erfahrungen in diesem Kurs an andere weiterzugeben.

Im Rahmen des Kurses erhalten Sie das Handbuch zur FRISCHZELLE mit einer umfangreichen Sammlung von Anregungen, Übungen und Vorlagen.

Der Bereich Pastorale Dienste des Erzbischöflichen Generalvikariates veranstaltet in Kooperation mit dem Bildungs- und Tagungshaus Liborianum diese Fortbildung.

Gemeinde- und Pastoralreferentinnen und -referenten erhalten für die Teilnahme **1,0 CP**.

**Anmeldungen bitte bis zum 18. September 2024** (mit Fortbildungsantrag) per Mail an:  
[fortbildung-pastoral@erzbistum-paderborn.de](mailto:fortbildung-pastoral@erzbistum-paderborn.de)

# Jesus Christus – Gott und Mensch

## Montagsakademie



### Termine immer montags

14. Oktober 2024, 21. Oktober 2024, 28. Oktober 2024, 4. November 2024, 11. November 2024, 18. November 2024, 25. November 2024, 2. Dezember 2024, 9. Dezember 2024, 16. Dezember 2024, 13. Januar 2025, 20. Januar 2025, 27. Januar 2025



Theologische Fakultät Paderborn

Man müsse sich „wieder auf die eigenen Ursprünge und Grundlagen besinnen“. So lautet oft die Devise, wenn Einrichtungen oder Unternehmen einen falschen Weg eingeschlagen haben. Auch die (katholische) Kirche unserer Zeit ist in vielerlei Hinsicht in die Irre geraten: mit ihrer Machtausübung, ihren Organisationsstrukturen, ihren Missbrauchsskandalen, ihren pastoralen Planungen u.a.m.

In Jesus Christus hat die Kirche unzweifelhaft ihre zentrale Gestalt. Er ist mit seiner Botschaft und seinem Wirken Gründer, Fundament und Inhalt unseres Glaubens. So müssen Theologie und Kirche heute fragen: Was bedeutet es eigentlich, dass wir uns auf Jesus von Nazaret berufen, der sich durch Tod und Auferstehung als der Christus, als „Gott und Mensch“ erwiesen hat?

Dieser Frage widmet die Theologische Fakultät Paderborn ihre Vorlesungsreihe „Montagsakademie“ im Wintersemester 2024/25. Dass sich im Jahr 2025 das Konzil von Nizäa (325) mit seinem Christudogma zum 1700. Mal jährt, ist zusätzlicher Grund, über „Jesus Christus – Gott und Mensch“ nachzudenken.

Gemeinde- und Pastoralreferentinnen und -referenten erhalten für die *Präsenz*-Teilnahme je Vorlesung **0,2 CP**. Bitte reichen Sie hierzu einen Fortbildungsantrag bei uns ein: [fortbildung-pastoral@erzbistum-paderborn.de](mailto:fortbildung-pastoral@erzbistum-paderborn.de)

Für eine Teilnahmebescheinigung tragen Sie sich bitte an den Vorlesungstagen in die ausliegende Liste ein. Die Bescheinigung über Ihre Teilnahme wird vom Sekretariat des Lehrstuhls für Pastoraltheologie ausgestellt (Kontakt: Sebastian Sosna, [s.sosna@thf-paderborn.de](mailto:s.sosna@thf-paderborn.de)).

# navi4life

## Module und Methoden, um junge Menschen in ihrem Leben ankommen zu lassen



Samstag, 9. November 2024, 9.30 – 16.00 Uhr



Bildungs- und Tagungshaus Liborianum



**Meinolf Wacker**, Leiter NGZ go4peace und Projektverantwortlicher navi4life

Hilf jungen Leuten ins Leben!

Das eigene Leben in die Hand zu bekommen – gar nicht so leicht. Junge Menschen fragen sich: Wofür will ich mein Leben einsetzen? Was werde ich in Zukunft machen? Schaff' ich's überhaupt, einen passenden Beruf für mich zu finden? Was wird mir helfen, glücklich zu sein? Auf diese Fragen gilt es eine persönliche Antwort zu finden – und das in Zeiten von zerbrechenden familiären Strukturen, Klimawandel, Inflation und Krieg in Europa ...

Das Projekt navi4life bietet Jugendlichen in neun Modulen eine Hilfe, sich den Fragen des eigenen Lebens und Glaubens zu stellen. Zum Projekt gehören drei Logbücher, ein Online-Kurs, YouTube Shorts, Erläuterungs- und Vertiefungsmodule, ein Tiny Mobil und ein Tiny House. navi4life ist ein wertvolles Angebot für alle, die - im Rahmen von Jugendarbeit, Verbandsarbeit, Schule, Firmvorbereitung, Sport und Lebenssuche - mit jungen Leuten unterwegs sind und sie für ihr Leben stark machen wollen.

Diesen Projektweg stellen wir ehrenamtlich und hauptberuflich Interessierten vor.

Die Veranstaltung wird von der Fortbildung pastorales Personal in Kooperation mit dem Bildungs- und Tagungshaus Liborianum durchgeführt.

Gemeinde- und Pastoralreferentinnen und -referenten erhalten für die Teilnahme **0,4 CP**. Es können maximal 25 Personen an der Veranstaltung teilnehmen. Externen Teilnehmenden entstehen Kosten in Höhe von 30,00 €.

**Anmeldungen bitte bis zum 9. Oktober 2024** (mit Fortbildungsantrag) per Mail an: [fortbildung-pastoral@erzbistum-paderborn.de](mailto:fortbildung-pastoral@erzbistum-paderborn.de)



# „Charismatischer Katholizismus – das Zukunftsmodell der Kirche?“

## Studientag



Donnerstag, 14. November 2024, 9.30 Uhr – 15.30 Uhr



Theologische Fakultät Paderborn



Prof. Dr. Dr. **Andreas Koritensky**

Prof. Dr. **Christian Stoll** und weitere Mitarbeitende der Theologischen Fakultät und des Johann-Adam-Möhler-Instituts für Ökumenik

Während wir Schritt für Schritt Abschied von der klassischen Pfarrgemeinde der Nachkonzilsära nehmen, verlagert sich religiöses Leben an andere Orte. Dass es ausgerechnet charismatische Gruppen und Events sind, die viele – und gerade auch junge Menschen! – auf der Suche nach einer geistlichen Heimat ansteuern, irritiert nicht wenige. Die Rezeption charismatischer Religiosität mit ihrem Fokus auf dem emotionalen Erleben ist auch innerhalb der katholischen Welt nicht mehr zu übersehen. Handelt es sich um ein erfolgreiches ökumenisches Lernen? Woher kommt das charismatische Christentum und was sind seine Erfolgsrezepte? Welche Aspekte des charismatischen Zugangs zum Christentum können problematisch sein? Wie kann eine Kultivierung und Integration religiöser Emotionen in einer katholischen Spiritualität aussehen?

Der Studientag verbindet Impulsreferate, Gruppenarbeit sowie ein abschließendes Panel und schließt ein kleines Mittagessen ein.

Dieser zweite Studientag für das Pastorale Personal wird von der Theologischen Fakultät Paderborn in Kooperation mit der Abteilung Fortbildung Pastorales Personal organisiert.

Gemeinde- und Pastoralreferentinnen und -referenten erhalten für die Teilnahme **0,4 CP**.

Bitte melden Sie sich bis zum **1. November 2024** per Mail an: [fortbildung-pastoral@erzbistum-paderborn.de](mailto:fortbildung-pastoral@erzbistum-paderborn.de)

# Materialkoffer Pastorale Räume gemeinsam leiten

## E-Learning zum Modellprojekt

Mit Beginn des letzten Jahres startete das Projekt „Pastorale Räume gemeinsam leiten“ mit einer Auftaktveranstaltung „Gemeinsam leiten-Verantwortung teilen“. Die Informationen und Diskussionen sowie alle weiterentwickelten Themen werden in dem E-Learning „Pastorale Räume gemeinsam leiten“ vorgestellt. Somit haben sowohl Haupt- und Ehrenamtliche als auch alle Interessierten die Möglichkeit, sich stetig zum aktuellen Stand des Projektes zu informieren. Auch weiterführende Inhalte zum Thema „geteilte Leitung“ finden Sie in diesem E-Learning. Es wird fortlaufend weiterentwickelt und begleitet alle Interessierten durch die gesamte Projektlaufzeit.

Diese Veranstaltung wird von der Abteilung bilden + tagen organisiert und richtet sich an alle Interessierten. Informationen und Anmeldung unter dem folgenden Link: <https://www.liboriantum.de/programm/o01pbru051>.

Ihre Ansprechpartnerinnen:

**Karola Mikelsons**, EGV, Personalentwicklung pastorales Personal

Tel.: 05251 125-1697

**Svenja Becker**, EGV, bilden + tagen

Tel.: 05251 121 448 / Mobil: 0171 533 022 8

# Plakate, Insta-Posts und Co.

## Designen leicht gemacht mit Canva



Teil 1: Mittwoch, 08. Januar 2025, 10.00 - 11.30 Uhr (digital)

Teil 2: Mittwoch, 22. Januar 2025, 9.00 - 17.00 Uhr



Kath. Akademie Schwerte, Bergerhofweg 24, 58239 Schwerte



**Anna Lena Drees**, Gemeindeferentin, PV Dortmunder Süden

Mit dem Gestaltungstool Canva werden Sie in wenigen Schritten zum Design-Profi. Egal, ob Sie den Schaukasten ihrer Gemeinde mit ansprechenden Plakaten gestalten, eine wichtige Botschaft in Szene setzen, Weihnachtspostkarten oder ihren Social-Media-Kanal neu ins Rennen schicken wollen, sind Sie in diesem Workshop genau richtig! Unsere Referentin begleitet Sie auf diesem Weg, führt Sie Schritt für Schritt durch das Tool, gibt Anleitungstipps und verhilft Ihnen, Ihre Botschaften kreativ zu gestalten.

Der Workshop besteht aus zwei Veranstaltungen: In der ersten werden Sie im Online-Format mit Canva vertraut gemacht. Im zweiten Teil geht es konkret um Ihre Ideen, die in ein Design gebracht werden. Dazu werden Sie konkrete Projekte erarbeiten, sich untereinander austauschen und von den anderen Teilnehmenden lernen.

Bitte bringen Sie zu dem 2. Teil ein Notebook oder Tablet mit.

Diese Veranstaltung wird von der Fortbildung pastorales Personal organisiert und richtet sich an alle pastoralen Berufe. Gemeinde- und Pastoralreferentinnen und -referenten erhalten für die Teilnahme **0,7 CP**. Es können maximal 10 Personen an der Veranstaltung teilnehmen. Externen Teilnehmenden entstehen Kosten in Höhe von 50,00 €.

Bitte melden Sie sich bis zum **22. Dezember 2024** per Mail an [fortbildung-pastoral@erzbistum-paderborn.de](mailto:fortbildung-pastoral@erzbistum-paderborn.de) an.

# Befreit handeln

## Einfach Mensch sein - kompakt



Modul 1: Mittwoch, 19. Februar 2025, 09.00 Uhr – Donnerstag, 20. Februar 2025, 17.00 Uhr

Modul 2: Mittwoch, 12. März 2025, 9:00 Uhr – Donnerstag, 13. März 2025, 17.00 Uhr



Modul 1: Erzbischöfliches Priesterseminar, Leostraße 19, 33098 Paderborn

Modul 2: Kath. Akademie Schwerte, Bergerhofweg 24, 58239 Schwerte



**Frank Weber**, Dipl.-Oec., systemischer Coach, Unternehmensberater, Mediator

Ideen verwirklichen und aktiv gestalten, das klingt ganz einfach. Agieren statt reagieren ebenso. Doch im Alltag fehlen uns häufig zwei Grundvoraussetzungen dafür – Abgrenzung und gelingende Kommunikation. Stattdessen finden wir uns mit viel zu vielen Aufgabenpaketen und umgeben von Meinungsverschiedenheiten oder belasteten Arbeitsbeziehungen. Oft gesellt sich noch das Gefühl von Zerrissenheit zwischen dem eigenen Anspruch und der leistbaren Realität dazu.

In diesem Kompaktkurs erhalten Sie theoretisches und methodisches Handwerkszeug, das Sie dabei unterstützt aus dem Hamsterrad auszusteigen und wieder aktiv zu gestalten – als Führungskraft, Teammitglied oder Privatperson. Reflexionszeiten und die Verteilung auf zwei Module geben Ihnen die Gelegenheit, individuelle Erfahrungen einzubringen und bereits Ausprobierendes rückzukoppeln und weiter zu entwickeln.

Diese Veranstaltung wird von der Fortbildung pastorales Personal organisiert und richtet sich an alle pastoralen Berufe. Gemeinde- und Pastoralreferentinnen und -referenten erhalten für die Teilnahme **2,1 CP**. Es können maximal 15 Personen an der Veranstaltung teilnehmen. Externen Teilnehmenden entstehen Kosten in Höhe von 1300,00 €.

**Bitte melden Sie sich bis zum 20. Dezember 2024** per Mail an [fortbildung-pastoral@erzbistum-paderborn.de](mailto:fortbildung-pastoral@erzbistum-paderborn.de) an (mit Fortbildungsantrag).

# Stimme im Fokus

## Ihre hörbare Visitenkarte



**Montag, 10. März 2025**, 14.30-17.30 Uhr  
**Montag, 17. März 2025**, 14.30-17.30 Uhr  
**Montag, 24. März 2025**, 14.30-17.30 Uhr  
**Montag, 31. März 2025**, 14.30-17.30 Uhr  
**Montag, 07. April 2025**, 14.30-17.30 Uhr



Erzbischöfliches Priesterseminar  
 Leostr. 19, 33098 Paderborn



**Annette Maurer**, Logopädin, Stimmbildnerin  
**Barbara Schopohl**, Logopädin, Stimmbildnerin

Durch Ihre Stimme nimmt die Botschaft Gestalt an. Ein warmer und tragender Stimmklang unterstreicht Ihre Worte und trägt die Predigt. Im Seelsorgegespräch können sich Suchende leichter öffnen, ruhig werden und aufmerksam für sich selbst, weil sie Stärke und Halt spüren. Die Jahre im Sprechberuf gehen an vielen Menschen nicht spurlos vorüber. Stimmmüdigkeit und Heiserkeit können die Folge sein und die Berufs- und Lebensfreude einschränken. Es entsteht eine Unsicherheit, ob die Stimme durchhält. So verschiebt sich der Fokus vom Gesprochenen auf das Sprechen.

In diesem Seminar können Sie die Freude an der Stimme wiederentdecken und ungünstige Sprech- und Stimmuster erkennen und abbauen. Ihr Körper wird dabei zum Unterstützer der Stimmkraft und eine gesunde Atmung erleichtert Ihr Sprechen.

Dieses Seminar richtet sich an Einzelpersonen, die Ihre Stimme stärken möchten.

Zudem besteht die Möglichkeit im Pastoralteam gemeinsam an Ihrer Authentizität und Präsenz zu arbeiten und eine gemeinsame Feedback-kultur zu etablieren.

Diese Veranstaltung wird von der Fortbildung pastorales Personal organisiert und richtet sich an alle pastoralen Berufe. Gemeinde- und Pastoralreferentinnen und -referenten erhalten für die Teilnahme **1,3 CP**. Es können maximal 12 Personen an der Veranstaltung teilnehmen.

**Bitte melden Sie sich bis zum 20.12.2024** per Mail an [fortbildung-pastoral@erzbistum-paderborn.de](mailto:fortbildung-pastoral@erzbistum-paderborn.de) an (mit Fortbildungsantrag).

# Frauen und Macht: Mutig, Achtsam, Charmant, Hartnäckig, Taktisch

**Das ist der Weg der Frauen. So ist Macht machbar.**



Montag, 7. April 2025, 12.00 - 21.00 Uhr –  
Dienstag, 8. April 2025, 9.00 - 17.00 Uhr



Haus Maria Immaculata, Paderborn



**Sylke Spitta**, Körpertherapeutin, Personal Trainerin

**Molly Spitta**, Stimm- und Körpersprachlehrerin, Regisseurin, Choreographin

Für viele Frauen sind die Begriffe Macht oder Machtausübung negativ belegt - aus eigener Erfahrung und den Erfahrungen anderer. In dieser Fortbildung beschäftigen wir uns mit der Frage, wie der Begriff Macht auf jede einzelne Frau wirkt und wie es auch Möglichkeiten für eine positive Veränderung in der Wahrnehmung und dem Umgang mit Macht geben kann. Gerade auch im Kontext Kirche der heutigen Zeit.

Genau hier setzen wir an und verändern Ihren Zugang zur Macht, den Blick darauf und den Umgang. Konkret geht es um:

## **Frauen im Selbstbild**

- Was bedeutet Macht für mich?
- Wieviel Macht möchte ich haben?
- Wie würde ich sie anwenden?
- Macht Mut oder Macht Angst?
- Klarheit im Ausdruck – Körperarbeit und Körpersprache

## **Frauen in der Außenwahrnehmung**

- Erwartungen & Sehgewohnheiten, alte Bilder in neuen Köpfen
- Kommunikationsreflexe
- Einzel - und Teamarbeit zu Rollenklarheit und Rollenkommunikation/ Konfliktvermeidung

## **Frauen beeinflussen ihr Bild**

Alltagstaugliche Techniken zu:

- Weibliche Wahrnehmung & männliches Handeln: Anders sein, verschieden sein, miteinander sein
- Grenzen erkennen & setzen
- Verhandeln & Ansagen, Charmeoffensive & klare Kante

**Methoden:**

- Einblicke in mediale Frauenbilder - Text, Bild, Film
- Techniken zum Thema Präsenz , Rollenwechsel, Stimmeinsatz, körpersprachliche Signale
- Körpertherapie – Atemtechnik, innere Haltung – äußere Haltung, Achtsamkeit
- Zeit und Impulse zum Bearbeiten von persönlichen Fragestellungen zur inneren Klarheit
- Humor

**Hinweis:**

Das Erzbistum Paderborn ist bestrebt, den Anteil von Frauen in Führungspositionen in allen Bereichen zu erhöhen und möchte Frauen auch in anderen verantwortungsvollen Positionen fördern und stärken. Diese Fortbildung möchte alle Frauen ansprechen, die im kirchlichen Bereich arbeiten, ganz gleich, ob Sie selbst in einer Führungsposition tätig sind oder nicht.

Gemeinde- und Pastoralreferentinnen erhalten für die Teilnahme **1,2 CP**. Externen Teilnehmenden entstehen Kosten in Höhe von ca. 650,00 €.

**Anmeldungen bitte bis zum 05.02.2025** per Mail an [fortbildung-pastoral@erzbistum-paderborn.de](mailto:fortbildung-pastoral@erzbistum-paderborn.de) (mit Fortbildungsantrag)

# Krisen und Konflikte in den Pastoralen Räumen

## Lösungen finden, handlungsfähig bleiben



Mittwoch, 14. Mai 2025, 12.00 – 18.00 Uhr

Donnerstag, 15. Mai 2025, 09.00 – 15.00 Uhr



Haus Maria Immaculata

Mallinckrodtstraße 1, 33098 Paderborn



**Claudia Beck, Diplom-Sozialpädagogin (FH), ehem. Pressesprecherin des Deutschen Caritasverbandes**

Wie schnell kann das passieren: Aus einer Beschwerde oder einem Konflikt entwickelt sich eine Krise. Die Auslöser sind vielfältig: es können Personalentscheidungen sein, die auf Unverständnis stoßen oder wirtschaftliche Engpässe, die sich auf die Abläufe in den Pastoralen Räumen auswirken. Die emotionale Wucht, die eine Krise hervorruft, trifft uns dann unvorbereitet und gleichzeitig steigt der Druck, mit den Ereignissen konstruktiv umzugehen. Und immer wieder müssen die Mitarbeitenden eines Pastoralen Raumes aushalten, dass sie für etwas verantwortlich gemacht werden, das an anderer Stelle passiert ist.

Solche Erfahrungen können belasten, sind anstrengend und kosten Kraft. Doch leider kommen sie im Arbeitsalltag immer wieder vor. In dem Seminar werden Anregungen und Handlungsanleitungen für einen erfolgreichen Umgang mit Krisen und Konflikten ausgetauscht und erarbeitet.

### Inhalte des Seminars:

- Identifikation der Ursachen von Krisen
- Praktische Strategien zur Bewältigung von Konflikten
- Techniken zur Stärkung der eigenen Handlungsfähigkeit
- Austausch von Erfahrungen und gemeinsames erarbeiten von Lösungen
- Kommunikationsstrategien, Anlaufstellen und Unterstützungssysteme im Erzbistum Paderborn

Bringen Sie Ihre eigenen Praxisbeispiele mit, Profitieren Sie vom Austausch mit anderen Teilnehmenden und erweitern Sie Ihre Perspektive.

Neben der Referentin Claudia Beck, werden auch Markus Schmiegel (Referent für Begleitung und Krisenintervention, EGV) und Nadine Küpke (Koordinierungsstelle Beschwerde und Konfliktmanagement, EGV) das Seminar praxis- und handlungsorientiert gestalten.

Diese Veranstaltung wird von der Fortbildung pastorales Personal organisiert und richtet sich an alle pastoralen Berufe. Gemeinde- und Pastoralreferentinnen und -referenten erhalten für die Teilnahme **0,8 CP**. Es können maximal 25 Personen an der Veranstaltung teilnehmen.

**Bitte melden Sie sich bis zum 13.03.2025** per Mail an [fortbildung-pastoral@erzbistum-paderborn.de](mailto:fortbildung-pastoral@erzbistum-paderborn.de) an (mit Fortbildungsantrag).



# „Aus dem Kopf, in den Körper, auf die Bühne!“

## Theaterworkshop für das pastorale Personal



Freitag, 23. Mai 2025, 17.30 Uhr – Sonntag, 25. Mai 2025, 13.15 Uhr



**Haus Maria Immaculata**



**Harmut Lengenfeld**, Gemeindeferent St. Aegidius im PV Reckenberg

Wir alle haben täglich mit Menschen zu tun. Menschen die so anders sind als wir selbst. Und gerade weil sie anders sind, beschäftigen wir uns mit ihnen. Wir werden an diesem Wochenende mit diesem Schatz an „Menschenbildern“ arbeiten, ihnen Bühnenleben einhauchen und sie in Szene setzen.

Es werden Bühnen-Charactere entstehen, die wir uns gegenseitig vorstellen und miteinander ins Spiel bringen. Dazu gibt es natürlich jede Menge theaterpädagogische Übungen und Spiele.

Was wird gemacht?

- Wir lassen uns aufeinander ein und kommen miteinander ins Spiel
- Wir erarbeiten Bühnen-Charaktere, die wir uns gegenseitig vorspielen
- Wir beobachten und besprechen das, was wir miteinander auf unsere Bühne bringen
- Wir nehmen uns Zeit zum Ausprobieren und Proben
- Wir schauspielern und lachen

Diese Veranstaltung wird von der Fortbildung pastorales Personal organisiert und richtet sich an alle pastoralen Berufe. Gemeinde- und Pastoralreferentinnen und -referenten erhalten für die Teilnahme **0,9 CP**.

**Bitte melden Sie sich bis zum 18.03.2025** per Mail an [fortbildung-pastoral@erzbistum-paderborn.de](mailto:fortbildung-pastoral@erzbistum-paderborn.de) an (mit Fortbildungsantrag).

# „Perspektive Kita“

## Fortbildung für pastorale Mitarbeitende in der Kita-Pastoral



Mittwoch, 10. September 2025, 09.00 Uhr – Donnerstag, 11. Juni 2026, 17.00 Uhr



Liborianum Paderborn  
Katholische Akademie Schwerte



**Angelika Tuschhoff**, Dipl.Pädagogin, Erwachsenenbildnerin, Sozialmanagerin  
**Ulrike Böhmer**, Dipl.-Religions- und Sozialpädagogin, Kabarettistin, Autorin

Die mehrmodulige Fortbildung „Perspektive Kita“ richtet sich an pastorale Mitarbeitende, die in der Kita-Pastoral tätig sind oder sich hierfür interessieren und ihre Zusammenarbeit mit den Kitas stärken wollen. Durch eine enge Zusammenarbeit des Pastoralteams mit der Kita gewinnt die Kirche vor Ort an Glaubwürdigkeit, Zugang und Relevanz.

Während der Weiterbildung werden Möglichkeiten und Chancen der Zusammenarbeit von Pastoralem Raum und Kitas aufgezeigt, um durch die Arbeit in den Kitas auch Familien zu erreichen, die mit anderen kirchlichen Angeboten nicht (mehr) erreicht werden. Durch diese Angebote können Familien auf lebendige Art und Weise heute mit dem Glauben in Berührung kommen.

Der regelmäßige Austausch mit dem Kita-Team, bei gemeinsam geplanten Angeboten für die Familien, der spirituellen Begleitung der pädagogischen Fachkräfte etc. können pastorale Mitarbeitende Menschen an einem für sie sehr bedeutenden Lebensort begegnen.

Bisher gesammelte Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit den Kita-Teams, den geplanten Angeboten und der spirituellen Begleitung werden dabei aufgegriffen sowie Hintergrundwissen zur Kita-Pastoral aufgebaut.

### **Modul 1: Einführung in die Kita-Pastoral: Grundlagen und Zusammenhänge, Kita als Ort von „Gemeinde auf Zeit“**

- Kita: mehr als Betreuung – Entwicklung zu einem Bildungsort
- Bestandsaufnahme Katholische Kindertageseinrichtungen im Erzbistum Paderborn
- Kita-Pastoral: Grundlagen und Zusammenhänge für die eigene Aufgabe
- Professionelle Begleitung der pädagogischen Fachkräfte
- Rollenklärung: Ich – Kita – Eltern
- Kita als religionsproduktiver Ort

**Modul 2:** Wahlpflichtmodul: 2 aus mind. 3 Tagesveranstaltungen aus dem Kontext der Kita-Pastoral (Termine und Themen werden noch bekannt gegeben)

**Modul 3: Vision und Zukunft für die Kita-Pastoral im Pastoralen Raum**

- Kita-Pastoral als gemeinsame Aufgabe von pädagogischen Fachkräften und pastoralem Personal als Ort der Glaubenskommunikation mit Kindern und Eltern
- Vision für die Kita-Pastoral im Pastoralen Raum: Präsentation der Visionsarbeit
- Blick in/auf die Zukunft: Schwerpunkt des Pastoralen Raums, Aufgaben des Pastoralteams, Begleitung der pädagogischen Fachkräfte, Netzwerkarbeit

**Praktikum:** 2 ganze Arbeitstage Hospitation in einer Kindertageseinrichtung

**Lerngruppen zwischen den Modulen:** Austausch über Praxiserfahrungen, Entwicklung eines Konzeptentwurfes Kita-Pastoral im eigenen Pastoralen Raum, meine Vision von Kita-Pastoral im Pastoralen Raum (Mind. 2 selbstorganisierter Treffen à 120 Min)

Lernziele:

Stärkung der Kompetenz in pastoraler und seelsorglicher Begleitung der pädagogischen Fachkräfte in den Kitas

Aufzeigen und Umsetzung von Möglichkeiten und Chancen der Zusammenarbeit Pastoral und Kitas, auch mit Blick auf die Zukunft der Pastoralen Räume (Schwerpunktsetzung)

Vertiefung des Hintergrundwissens über Kita-Pastoral und die Zusammenhänge zwischen Kirche, Kita, Pastoraler Raum und elementarer Religionspädagogik

**Methoden:**

- Inhaltliche Impulse in der Gesamtgruppe
- Einzelarbeit zur persönlichen Reflexion der eigenen Erfahrungen und Einstellungen
- Kleingruppen zum kollegialen Austausch und zur Erarbeitung von Themen
- Kreative Methoden, Körperwahrnehmungen und Übungen
- Meditationen und spirituelle Impulse
- Praxisanteil mit Austausch und Reflexion darüber
- Erarbeitung eines eigenen Konzeptentwurfes

Die Teilnahme an dieser Fortbildung mit allen benannten Bestandteilen wird zertifiziert.

Diese Veranstaltung ist eine Kooperation der Abteilung Kita-Pastoral, der Personalentwicklung pastorales Personal und des Liborianums und richtet sich an alle pastoralen Berufe. Gemeinde- und Pastoralreferentinnen und -referenten erhalten für die Teilnahme **4,5 CP**. Es können maximal 15 Personen an der Veranstaltung teilnehmen.

**Bitte melden Sie sich bis zum 10.07.2025** per Mail an [fortbildung-pastoral@erzbistum-paderborn.de](mailto:fortbildung-pastoral@erzbistum-paderborn.de) an (mit Fortbildungsantrag).

# Organisatorisches

## Anmeldungen

Bitte melden Sie sich für die Fortbildungen, die auf unserer Homepage (<https://www.fortbildung-pastoral.de>) oder in unserem Newsletter beworben werden, im Sekretariat Fortbildung pastorales Personal ([fortbildung-pastoral@erzbistum-paderborn.de](mailto:fortbildung-pastoral@erzbistum-paderborn.de)) an.

## Übernachtungen

Bitte bedenken Sie, dass bei mehrtägigen Veranstaltungen, die auf unserer Homepage eingestellt sind, immer automatisch Übernachtungen für Sie gebucht werden. Falls Sie diese nicht in Anspruch nehmen möchten, geben Sie bitte rechtzeitig im Sekretariat Fortbildung pastorales Personal Bescheid.

## Fortbildungsantrag und Teilnahmegebühren

Ein Fortbildungsantrag (mit Stellungnahme des unmittelbaren Dienstvorgesetzten); zu finden unter <https://www.fortbildung-pastoral.de/downloads/> ist immer zu stellen. Ohne vorherigen Fortbildungsantrag können wir eine Kostenübernahme und Anrechnung von Creditpoints nicht garantieren. Nach der Prüfung Ihres Fortbildungsantrages, bekommen Sie von uns ein Genehmigungsschreiben, welches Sie über den Umfang der Kostenübernahme informiert. Sie haben (bei einer regelmäßigen Dienstausbildung an fünf Tagen pro Woche) Anspruch auf Arbeitsbefreiung für berufliche Fortbildung in Höhe von maximal fünf Tagen pro Jahr bei fortlaufendem Entgelt. Teilnahmegebühren entstehen Ihnen durch Ihre Teilnahme nur dann, wenn es in der Fortbildungsgenehmigung angegeben ist.

## Nichtteilnahme

Mit verbindlicher Anmeldung zu einer Fortbildung (bzw. erteilter Fortbildungsgenehmigung unsererseits) gilt Ihre tatsächliche Teilnahme an allen Fortbildungsteilen als dienstliche Verpflichtung, von der nur durch Vorliegen triftiger Gründe (z.B. Arbeitsunfähigkeit infolge Erkrankung oder nachgewiesene vorrangigere Dienstpflicht) dispensiert werden kann. Eine kurzfristige Absage Ihrer Teilnahme (weniger als 6 Wochen vor der Veranstaltung) bzw. Ihr Nichterscheinen ohne Vorliegen eines triftigen Grundes sind folglich Dienstpflichtverletzungen, die arbeitsrechtliche Folgen nach sich ziehen können. Vorgebrachte Gründe werden im Einzelfall von der zuständigen Bereichsleitung des Generalvikariates geprüft.

## Fortbildungspunkte (Credit Points)

Sie erhalten für die Teilnahme an den Fortbildungen Leistungspunkte (Credit-Points). Bei pastoralen Laienberufen bilden diese eine Voraussetzung für künftige Entgelt-Höhergruppierungen. **Die Credit-Points werden Ihrem Punktekonto gutgeschrieben, sobald Sie nach Abschluss einer Maßnahme eine Kopie Ihrer Teilnahmebescheinigung (Zertifikat) im Sekretariat Fortbildung pastorales Personal eingereicht haben (Eingangsdatum).** Teilnahmebescheinigungen, die von einem Abteilungsleiter des Bereichs pastorales Personal ausgestellt bzw. unterschrieben worden sind, müssen Sie nicht eigens einreichen. Sie liegen in Kopie vor.

## Bildungsurlaub für Diakone im Zivilberuf

Diakone im Zivilberuf haben nach dem allgemeinen Weiterbildungsgesetz (AWbG) Anspruch auf Arbeitsbefreiung für politische oder berufliche Weiterbildung in Höhe von max. fünf Tagen pro Jahr bei fortlaufendem Entgelt. Der Rechtsanspruch auf Bildungsurlaub besteht in Betrieben und Dienststellen ab zehn Beschäftigten. Folgende drei Schritte sollten Sie für Ihren Bildungsurlaub beachten:

1. Unterlagen, aus denen hervorgeht, dass Inhalte und Ausschreibung des Seminars betrieblich anerkannt werden können, sind zusammenzustellen.
2. Sie sind dem Antrag auf Bildungsurlaub beim Zivil-Arbeitgeber beizufügen. Eine Genehmigung lassen Sie sich bitte schriftlich bestätigen.
3. Nach Beendigung der Maßnahme reichen Sie die Teilnahmebescheinigung bei Ihrem Arbeitgeber ein. Bei allen Fortbildungsveranstaltungen für das pastorale Personal erhalten Sie von uns eine Teilnahmebescheinigung.

Weitere Informationen erhalten Sie unter: [http://www.bildungsurlaub.de/infos\\_gesetz\\_33.html](http://www.bildungsurlaub.de/infos_gesetz_33.html)

# Impressum

## **HERAUSGEGEBEN VON**

Erzbistum Paderborn

Körperschaft des öffentlichen Rechts

vertreten durch

Msgr. Dr. Michael Bredeck, Generalvikar

Prälat Thomas Dornseifer, Generalvikar

Erzbischöfliches Generalvikariat

Bereich Pastorales Personal

Oliver Lücke

Domplatz 3 | 33098 Paderborn

Abteilung Personalentwicklung

pastorales Personal

Domvikar Dr. Rainer Hohmann

Leostraße 19 | 33098 Paderborn

[www.fortbildung-pastoral.de](http://www.fortbildung-pastoral.de)

## **FOTO**

Titelbild: © Daniel Jenny / Shutterstock.com

## **STAND**

September 2024